

# Beilage zum Enzthäler No. 31.

Mittwoch, den 17. April 1867.

## Privatnachrichten.

### G e s u c h.

Für eine Colonie der Provinz San Paulo, auf welcher sich bereits 80 deutsche Familien befinden, werden unter sehr günstigen Bedingungen einige Gärtner- und Ackerbauernfamilien gesucht. Näheres bei

Kaufmann Fr. Rometsch  
in Wildbad.

Engelsbrand.

### Pflegschafts-Geld.

1000 fl. werden gegen gesetzliche Sicherheit aus- geliehen. )

M. Burghard.

Neuenbürg.

Ein Logis für eine kleine geordnete Familie wird sogleich zu miethen gesucht. Wo, sagt die Redaktion.

### Jede Woche

## Dampf- & Segelschiffe nach Amerika.

zu den billigsten Preisen bei dem concessionirten Agenten in Neuenbürg:

Stadt - Acciser **Reichert.**

### Säger - Gesuch.

Ein tüchtiger Säger findet nebst gutem Lohn dauernde Beschäftigung.

Zu erfragen im Comptoir d. Bl.

Schömberg.

### Sägmühle - Verpachtung.

 Der Unterzeichnete beabsichtigt seine halbe Sägmühle in Unterkollbach in Pacht zu geben und kann täglich ein Akkord mit mir abgeschlossen werden; Bedingungen sind bei mir einzusehen.

Den 9. April 1867.

Ochsenwirth Kusterer.

Neuenbürg.

### Hanssaamen

(Breisgauer)

zur Saat empfiehlt

Wilh. G. Blais, Seiler,  
am Marktplatz.

Arnbad.

### Wirthschafts - Eröffnung.



Mit dem 13. d. M. habe ich meine neu errichtete **Schildwirthschaft zum „Stern“** eröffnet und empfehle solche geehrtem hiesigen wie auswärtigen Publikum zu geneigtem Besuche unter Zusicherung guter Weine und Speisen.

Den 13. April 1867.

Gottfried Wolfinger.

Neuenbürg.

### Frish gewässerte Stockfische

bei

Theodor Weisk.

Neuenbürg.

Zur Annahme und Besorgung von Bleich- gegenständen jeder Art für die in hiesiger Gegend längst bekannte

### Hirsauer Bleiche

des Fr. Schulz empfiehlt sich mit dem Bemer- ken, daß der Bleichlohn 2 1/2 kr. per Elle ist.

Christoph Malmshemer.

### Beachtenswert!

Kranke welche an nächtlichem Bettnässen sowie an Krankheiten der Harnblase und Geschlechts- organe leiden, finden auf reiche Erfahrungen ge- gründete rationelle Hilfe bei

Spezialarzt **Dr. Kirchhofer,**  
in Kappel b. St. Gallen (Schweiz.)

Schwann.

Einen großen einspännigen

### Wagen

mit eisernen Achsen verkauft zu billigem Preise und bringt seine

**Wende- & Flandrischen Flügel** in gefällige Erinnerung.

Ludwig Knöller,  
Schmiedmstr.

Schwarzenberg.

**600 bis 700 fl.** liegen gegen gesetzliche Sicherheit zu 5 Proz. zum Ausleihen parat bei

Alt Schultheiß Burkhardt.

### Ernst Bügenstein

Feilenhauer

in Merklingen bei Weil der Stadt empfiehlt sich in Anfertigung aller in sein Fach einschlagenden Artikel wie **Feilen, Raspeln** und dergl., unter Zusicherung billiger und prompter Bedienung.

Neuenbürg.

24 Stück 43' langes unbeischlagenes

### Bauhölz

verkauft

Ludwig Baumann,  
Maurer.



Charfreitag Morgen präcise 9 Uhr Samm- lung im Schul-Lokal.

**Pforzheim.**  
**Friedrich Brauu am Markt,**  
 gegenüber dem „Schiff,“  
 empfiehlt sein  
**Großes Lager**  
 in Herrenhemden, Blousen, Ueberhemden &c.  
**Baumwollene Herrenhemden** von 1 fl. 36 fr. an,  
 mit Leine-Einsatz von 3 fl. 18 fr. an,  
**acht leinene** " von 4 fl. — fr. an,  
 mit Zusicherung guter Qualität und reeller Bedienung.

**Zur gef. Beachtung!**  
**Für Brust & Hustenleidende**  
 bestehen  
 als vorzügliches Vnderungsmittel  
 die zugleich sehr angenehm schmeckenden  
 und auf den Magen nicht ungünstig  
 wirkenden Zuckerwaaren,  
 genannt  
**Kraft-Brust-Pastillen**  
 von Friedr. Jung, Jr.,  
 in Baihingen a/Enz.  
 Das Päckchen zu 3 und 6 kr.  
 Ärztliches Zeugniß.  
 Dem Herrn Kaufmann Jung wird  
 hiemit bezeugt, daß seine Bonbons bei  
 chronischen Catarrhen der Athmungs-  
 Organe, veraltetem Husten, Heiserkeit &c.  
 von ausgezeichnet guter Wirkung sind,  
 und vor andern dertartigen süßen Fabri-  
 katen den Vorzug haben, daß sie nicht  
 bloß auflösend, sondern auch stärkend  
 wirken und den Magen nicht verderben.  
 Baihingen, im Juli 1866.  
 Dr. Werner, Oberamtsarzt.  
 Die Niederlagen hievon befinden sich  
 für nachstehende Plätze bei folgenden  
 Herren:  
 Neuenbürg: C. A. Bohnenberger,  
 Calmbach: Friedr. Luz,  
 Herrenalb: B. Brosius,  
 Loffenau: G. G. Giffau,  
 Wildbad: Friedr. Kometsch.  
**NB.** Weitere Niederlagen werden  
 gesucht und die Waare in Commission  
 gegeben.

Neuenbürg.  
**Pfandscheine**  
 über 200 fl., 250 fl., 350 fl., 400 fl. und 550 fl.  
 können gegen Baar erworben werden.  
 Wo, sagt die Redaktion.

Von den weltberühmten **Stollwerk'schen**  
**Brust-Bonbons** erhielt neue Zusendung und  
 empfehle ich dies bewährte Hausmittel zur ge-  
 fälligen Abnahme bestens.  
 Neuenbürg. **Carl Bügenstein.**

Neuenbürg.  
 Alle in den Kanzleien der Königl. und Ge-  
 meindebehörden, bei den K. Pfarrämtern und in  
 den Schulen, sowie bei Geschäftsleuten gebräuch-  
 lichen

**Druck-Formularien**  
 sind größtentheils vorräthig oder werden auf  
 gef. Bestellungen prompt und billig gedruckt bei  
**Jak. Meeh.**

Neuenbürg.  
**Taschen-Notizbücher**  
 in allen Sorten, weiß und liniert, empfiehlt  
**Jak. Meeh.**

**Preise der Lebensbedürfnisse in Stuttgart**  
 auf dem Wochenmarkt am 9. April:

1 Pfd. Butter	28 fr.	34 Pfd. Weiden	fl. 48 fr.
1 Pfd. Rindschmalz	32 fr.	40 Pfd. Kartoffeln	22 1/2 fl.
1 Pf. Schweineschm.	26 fr.	1 Kl. Buchenholz	20 1/4 fl.
1 Maas Milch	8 fr.	1 Kl. Birkenholz	16 1/2 fl.
3 Eier für 4, 7 für	8 fr.	1 Kl. Tannenholz	1 fl. 33 fr.
1 junge Gans	fr.	1 Str. Heu	14 fr.
1 Ente	42 fr.	1 Bund Stroh	16 fr.
1 Huhn	36 fr.	1 Pf. Mastochsenfl.	15 fr.
1 Paar Tauben	22 fr.	1 Pf. Schweinefl.	14 fr.
34 Pfd. Weischofn	1 fl. 48 fr.	1 Pf. Kalbfleisch	30 fr.
34 Pfd. Erbsen	2 fl. 42 fr.	6 Pf. Kernbrod	28 fr.
34 Pfd. Linsen	2 fl. 42 fr.	6 Pf. Schwarzbrod	7 Loth.

**Frankfurter Course vom 13. April. Geldsorten.**

Piskolen	9 fl. 44	— 46 fr.
Friedrichsdor	9 fl. 57	— 58 fr.
Holländische 10 fl. St.	9 fl. 51	— 53 fr.
Dukaten	5 fl. 34	— 36 fr.
20-Frankenstücke	9 fl. 26 1/2	— 27 1/2 fr.
Englische Sovereigns	11 fl. 51	— 55 fr.
Preussische Kassenscheine	1 fl. 44 7/8	— 45 1/8 fr.
Gold p. Pfd. fein	—	—
Hochhaltig Silber p. Pfd. fein	—	—

Redaktion, Druck und Verlag von **Jak. Meeh** in Neuenbürg.